

Gebt den Hungrigen zu essen, nehmt Obdachlose bei euch auf, und wenn ihr einem begegnet, der in Lumpen herumläuft, gebt ihm Kleider! Helft, wo ihr könnt, und verschließt eure Augen nicht vor den Nöten eurer Mitmenschen!

Jesaja 58,7

Kaufbeuren, Ende Mai 2016

Liebe Freunde und Förderer,

eigentlich wollte ich Ihnen in etwa zwei Wochen meine alljährlichen Ostergrüße übersenden. Aufgrund Hungerkatastrophe in Ostafrika habe ich jedoch beschlossen, Ihnen schon heute zu schreiben und diesen **HILFERUF** zukommen zu lassen!

Als ich über den Text für dieses Anschreiben nachdachte, kam mir der eingangs zitierte Bibelvers in den Sinn und ich möchte Sie zu Beginn der Fasten- und Passionszeit, in der wir uns als Christen daran erinnern, welches Opfer Jesus für uns gebracht hat, bitten, **uns dabei zu helfen, die Hungernden zu versorgen.**

Ich bin beschämt, wenn ich daran denke, dass auf unserer Erde immer noch Menschen hungern müssen, obwohl im Grunde genügend Nahrungsmittel zur Verfügung stehen.

Gemeinsam mit Ihnen, liebe Freunde und Förderer, möchten wir hier bei **humedica** dazu beitragen, dass die Menschen in den afrikanischen Dürregebieten umgehend Hilfe erhalten und nicht an Hunger oder den damit verbundenen Krankheiten sterben müssen!

Mit vorgezogenen Ostergrüßen und Segenswünschen

Ihr



Wolfgang Groß



humedica e. V.
Goldstraße 8
87600 Kaufbeuren

Tel.: 08341 966148-0
Fax: 08341 966148-13
Mail: info@humedica.org

www.humedica.org
www.geschenk-mit-herz.de

social media:



Spendenkonto:
IBAN DE35 7345 0000 0000 0047 47
BIC BYLA DE 33 KFB

Vom Amtsgericht Kempten
als gemeinnützig anerkannt
unter Steuernummer
125/109/10174

Geschäftsführender Vorstand:
Wolfgang Groß

SEPA-Überweisung

Für Überweisungen in Deutschland, in andere EU-/EWR-Staaten und in die Schweiz in Euro.
Bitte Meldepflicht gemäß Außenwirtschaftsordnung beachten!

Beleg/Quittung für den Kontoinhaber

IBAN des Kontoinhabers

Kontoinhaber

Begünstigter

humedica e. V.
Goldstraße 8, 87600 Kaufbeuren

Verwendungszweck

Spende

Datum

Betrag: Euro, Cent

Angaben zum Zahlungsempfänger: Name, Vorname/Firma (max. 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 35 Stellen)

humedica e. V. Kaufbeuren

IBAN

DE 35 73 45 00 00 00 00 00 04 74 7

BIC des Kreditinstituts/Zahlungsdienstleisters (8 oder 11 Stellen)

BYLADE33KFB

Falls vollständige Adresse vorliegt, erhalten Sie zu Beginn des Folgejahres automatisch eine steuerlich absetzbare Jahres-Spendenbescheinigung.

Betrag: Euro, Cent



Vielen Dank für
Ihre Spende!

Kunden-Referenznummer – Verwendungszweck, ggf. Name und Anschrift des Zahlers – (nur für Zahlungsempfänger)

Freundeshr., Name, Vorname

noch Verwendungszweck (insgesamt max. 2 Zeilen à 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 2 Zeilen à 35 Stellen)

03 - 17

Angaben zum Kontoinhaber: Name, Vorname/Firma, Ort (max. 27 Stellen, keine Straßen- oder Postfachangaben)

IBAN

DE 16

Datum

Unterschrift(en)

SEPA



Wieder massive Hungerkatastrophe in Ostafrika – humedica-Einsatz läuft „**Hoffnung darf niemals so knapp werden wie das Essen**“

Mit dieser Überschrift brachte die „Frankfurter Rundschau“ im Sommer 2011 eine furchtbare Hungersnot am Horn von Afrika auf den Punkt, und auch damals zitierten wir diese Überschrift. Vor sechs Jahren lief eine große Hilfsaktion an zugunsten von rund zwölf Millionen Menschen in sechs Ländern, und es bestand tatsächlich begründete Hoffnung, dass ein Großteil der Betroffenen die Situation nicht nur überstehen würde, sondern sich diese Form der Katastrophe nicht wiederholt. 2017 sind wir schlauer: In Nigeria, dem Südsudan, dem Jemen, Somalia und Kenia sind 1,4 Millionen Kinder in akuter Lebensgefahr durch Verhungern, gab UNICEF jetzt bekannt. Die Situation ist nach klimabedingten Dürren mit anschließenden Ernteauffällen dramatisch. Wieder einmal geht es um Leben und Tod.

Es gilt unter Experten als unumstritten, dass das Klimaphänomen „El Niño“ für die jüngsten Dürren und Ernteauffälle in Ostafrika verantwortlich ist. Man liest es nicht gerne, mangelt es doch nicht an schlechten Nachrichten über alle uns bekannten Kanäle, aber für eine ungeheure Zahl von 22 Millionen Menschen geht es ums Überleben, darunter die bereits eingangs erwähnten 1,4 Millionen Kinder, die länderübergreifend in Lebensgefahr schweben.

Seit 2011 in Äthiopien Ansturm erwartet

Bereits seit besagter Hungersnot 2011 ist humedica im äthiopisch-somalischen Grenzgebiet Dolo Ado in verschiedenen Flüchtlingscamps aktiv und leistet medizinische Hilfe für vor Hunger und Krieg geflohene Menschen. Allein im Lager Melkadida leben rund 40.000 Flüchtlinge, die auf Versorgung angewiesen sind. Nicht nur, dass die neue Hungersnot und der blutige Bürgerkrieg im eigenen Land eine Rückkehr verhindern, in der Region werden bis zu 100.000 Neuankömmlinge erwartet:

Ausgezehrt von einer strapaziösen Flucht und einer seit geraumer Zeit andauernden Mangelversorgung.

„Unsere Mitarbeiter stellen bereits jetzt eine erhöhte Zahl an Flüchtlingen fest, darunter viele mangelernährte Kinder“, sagt humedica-Geschäftsführer Wolfgang Groß. „Wir müssen jetzt handeln, um eine Wiederholung der katastrophalen Opferzahlen von 2011 mit mehr als 250.000 Toten zu verhindern.“

Hier in Dolo Ado bereitet sich humedica auf die neue Situation vor und bündelt alle zur Verfügung stehenden Kräfte, auch über das Büro von humedica Äthiopien. Allerdings bleibt unser Engagement in der Katastrophenregion nicht darauf beschränkt.

Bemühen um Hilfsgüterflug Bitte helfen Sie uns jetzt!

In gleich zweifacher Hinsicht könnte Rettung für die Betroffenen auch aus der Luft kommen. Unterstützt von der AIRBUS FOUNDATION wurde humedica in Aussicht gestellt, eine Flugzeug-Neuauslieferung

nach Äthiopien mit dringend benötigten Hilfsgütern zu bestücken.

Parallel arbeiten unsere Mitarbeiter an einem weiteren Hilfsgütertransport durch einen Charterflug, der nach Kenia gehen könnte. Bereits 2011 war ein solcher Charter mit Unterstützung von Sternstunden e.V., der Benefizaktion des Bayerischen Rundfunks, umgesetzt worden. Um Medikamente, medizinische Bedarfe, Aufbau- und Zusatznahrung, insbesondere für Kinder schnell und gezielt in die betroffene Region bringen zu können, wäre ein neuerlicher Hilfsgüterflug die beste Option. Intensiv überlegt wird auch der Einsatz eines Ärzteteams, das mit einem solchen direkten Flug schnell am Ort arbeiten könnte.

Bitte helfen Sie uns jetzt! Der sich täglich verschärfende Ernst der Lage und die gewaltigen Ausmaße dieser Katastrophe drängen uns, Sie freundlich um schnelle Unterstützung für die beschriebenen Maßnahmen zu bitten. Vielen herzlichen Dank.

Projektnummer: 252

Bilderinformation: Massive Dürreperioden haben zu großflächigen Ernteauffällen in weiten Teilen Ostafrikas geführt. Die Folge: Eine Hungerkatastrophe mit allen traurigen Konsequenzen. Fotos: humedica (Archiv)



Zuwendungsbestätigung

Über Zuwendungen im Sinne des § 10b des Einkommensteuergesetzes an eine der in § 5 Abs. 1 Nr. 9 des Körperschaftsteuergesetzes bezeichneten Körperschaften, Personenvereinigungen oder Vermögensmassen zur Vorlage beim Finanzamt.

Zuwendungen gemäß der umseitigen Angaben

Wir sind wegen der Förderung gemeinnütziger und mildtätiger Zwecke nach dem letzten uns zugewandenen Freistellungsbescheid des örtlichen Finanzamtes vom 31.05.2016 nach § 5 Abs. 1 Nr. 9 des Körperschaftsteuergesetzes von der Körperschaftsteuer befreit.

Es wird bestätigt, dass es sich nicht um Mitgliedsbeiträge, sonstige Mitgliedsumlagen oder Aufnahmegebühren handelt und die Zuwendung nur zur Förderung der Jugendhilfe, der Altenhilfe, der Hilfe für politisch, rassistisch oder religiös Verfolgte, für Flüchtlinge und Vertriebene, für Zivilbeschädigte und behinderte Menschen und zur Förderung der Entwicklungszusammenarbeit (§ 52, Abs. 2 Satz 1 Nr. 4, 10 und 15 Ao.) verwendet wird.

Eingegangene Spendengelder, die über die Finanzierung der in dieser Publikation vorgestellten Projekte hinausgehen, werden für andere satzungsgemäße Aufgaben von humedica e.V. eingesetzt.



Bitte schneiden Sie diese Antwortkarte aus und senden sie an: **humedica e.V.**, Goldstraße 8, 87600 Kaufbeuren

Ja, ich möchte **humedica**-Förderer werden und unterstütze mit meiner monatlichen Spende in Höhe von 25 € 50 € 100 € _____ € den Schwerpunkt Kinder & Bildung Katastrophenhilfe & Wiederaufbau da, wo es am nötigsten ist.

Ich möchte per E-Mail oder Post über meine Fördermitgliedschaft informiert werden.

Vorname und Nachname (Kontoinhaber) _____

Straße und Hausnummer _____

PLZ und Ort _____

Kreditinstitut (Name) _____

IBAN (max. 22 Stellen) _____

BIC (8 oder 11 Stellen) _____ E-Mail-Adresse _____

Ort/Datum (TT/MM/JJ) _____ Unterschrift (Kontoinhaber) _____

Hinweis: Ich kann/Wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem/unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Zahlungsart: Wiederkehrende Spende

SEPA-Lastschriftmandat

humedica e.V., Goldstraße 8, 87600 Kaufbeuren
 Gläubiger-Identifikationsnummer: DE80ZZZ0000022003
 Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt

Ich ermächtige/Wir ermächtigen **humedica e.V.**, Zahlungen von meinem/unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen.

Zugleich weise ich mein/weisen wir unser Kreditinstitut an, die von **humedica e.V.** auf mein/unser Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.